

Nur 10 cm planungsrelevante Breite!



Fachbetrieb und Mitglied im
Verein für Verkehrstechnik
und Verkehrssicherung e.V.



www.mobile-Schutzwaende.de



Erfolgreiche Anfahrprüfung beim TÜV Süd in München

Mobile Schutzwände in Baustellenbereichen erhöhen deutlich die Verkehrssicherheit. Ihre Leitwirkung schützt Verkehrsteilnehmer vor dem Abkommen von der Fahrbahn in den Gegenverkehr und sorgen ebenso für ein weitgehend sicheres Arbeiten im Baustellenbereich.

Die neue mobile Schutzwand ProTec 50 ergänzt, mit einer planungsrelevanten Breite von 10 cm und einem Gewicht von lediglich 28,7 kg pro Meter, nun das bewährte Portfolio um ein weiteres Modell. So ist der Nachwuchs in der ProTec-Familie zur Zeit unsere schmalste und leichteste transportable Schutzeinrichtung, die natürlich auch weiterhin auf die bekannten Vorteile der praxisbewährten ProTec 100 / 120 / 160-Systeme aufbaut. Durch den geringen Platzbedarf eignet sich ProTec 50 ideal im Einsatzbereich D (zwischen entgegengesetzten Verkehrsströmen), auch aufgrund des Wirkungsbereiches W2.

- Erfolgreicher Anfahrtest (ohne Bodenverankerung) und KLB-Prüfung
- 6 Meter-Baulänge pro Element für wirtschaftlichen Transport
- Gummiunterlegte Ständer schützen den Fahrbahnbelag optimal
- Schmale planungsrelevante Breite von nur 10 cm – Fußbreite 24 cm
- Geringes Eigengewicht von lediglich 28,7 kg pro Meter ermöglicht ein hohes Transportvolumen pro LKW
- Mit einfachem Verladewerkzeug in einem Arbeitsgang schnell an Ort und Stelle entladen, positioniert sowie mit einer Schraube montiert
- Großer Wasserablauf von 5 Meter Länge pro 6 Meter-Element
- Günstiger Wirkungsbereich W2 bei Aufhaltstufe T1
- Sicherheit für Fahrzeuginsassen wird groß geschrieben: Niedrigster ASI-Wert "A" erfüllt

Schutzwand ProTec: Geringer Platzbedarf – schnelle Montage



Kompakte Sicherheit: ProTec 50, die schmalste und leichteste ProTec



Anfangs-/Endstück im Test ohne Bodenverankerung



Kipplängenbegrenzer (KLB) für ProTec 50 und Dilatationselement

Technische Daten ProTec 50

Anfahrversuch	KLB-Prüfung	Systembeschreibung
Abnahmeprüfung: TB 21		Material: Stahl
Prüfdatum: 29.08.2012	30.08.2012	Höhe: 0,50 m
Aufhaltstufe: T 1		Elementlänge: 6 m
Prüfört: TÜV Süd, München		Fußbreite: 0,24 m
Testlänge: 149 m		planungsrelevante Breite: 0,10 m
Bodenverankerung: nein		Gewicht pro m: 28,7 kg

Prüfbedingungen

Abnahmeprüfung	Testfahrzeug	Gewicht	Anfahrwinkel	Geschwindigkeit
TB 21	Pkw	1,3t	8°	80 km/h

Wirkungsbereiche gemäß DIN EN 1317-2 / BASt-Prüfnummern

Aufhalte- stufe	dynamische Querverschiebung	Konstruk- tionsbreite	Wirkungsbereich	ASI- Wert
T 1	0,48 m	0,24 m	0,7 m W 2	0,2 (A)

Prüf-Nr. ProTec 50 für T1: BASt/2012 7S 52 für KLB: S82.05.M08

Prüf-Nr. Reflektorelement: BASt V4-64/2010

ProTec-Familie: Einsatzbereiche / weitere Besonderheiten

Einsatzbereiche für ProTec (ZTV-SA)

Alle Bereiche (A bis E) zwischen Arbeitsstelle und ankommendem, oder parallel fließendem Verkehr sowie zwischen entgegengesetzt gerichteten Verkehrsströmen, für Pkw auch im Überleitungsbereich

weitere Besonderheiten der ProTec-Familie

Schmales und kompaktes Schutzwandssystem in modularer Bauweise mit kraftschlüssigen Übergängen von ProTec 50 auf ProTec 100 / 120 / 160 oder stationäre Schutzplanken. Geschützt montierte, daher nicht abscherbare Reflektoren. Großflächiger Wasserdurchlass – kein Anstau an der Wand.